

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 94 (2007)  
**Heft:** 10: Für die Jugend et cetera = Pour la jeunesse = For Young People

### Buchbesprechung: Neuerscheinungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

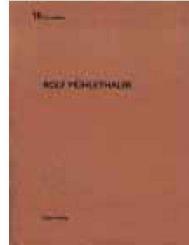
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Ivan Vitić  
192 S., zahlr. Farb- und SW-Abb.,  
ca. Fr. 35.–  
2006, 23 x 29,6 cm, broschiert  
No. 217 der Zeitschrift Arhitektura  
Croatian Architect's Association  
Zagreb, ISSN 0350-3666

Ivan Vitić, 1917 in Sibenik geboren, schloss 1941 in Zagreb sein Architekturstudium ab, war Mitarbeiter von Alfred Albini und in verschiedenen staatlichen Bauämtern und Wettbewerbskommissionen tätig, bis er 1951 sein eigenes Büro gründete, das er bis zu seinem Tod 1986 führte. Zum 20. Todestag hat die Zeitschrift Arhitektura nun eine monografische Ausgabe publiziert, die einige zentrale Werke des engagierten Architekten mit ausführlichen Begleittexten, Planmaterial, Detailzeichnungen, Referenzobjekten und grossformatigen Bildern dokumentiert. Mit Bauten wie dem Wohnhauskomplex an der Ladinja-Strasse (1958–62), dem Sitz der Kommunistischen Partei Kroatiens (1961–68) oder der Halle auf dem neuen Zagreber Messegelände (1957) hat Vitić die eigenständige Entwicklung der Moderne in Kroatien wesentlich mitgeprägt. Einführende Beiträge von Friedrich Achleitner und Aleksander Laslo würdigen seine Arbeit im nationalen wie internationalen Kontext. Bestellungen an nakladnistvo@uha.hr; im September 2001 hat werk, bauen + wohnen der Stadtentwicklung Zagrebs ein ganzes Heft gewidmet ([www.wbw.ch](http://www.wbw.ch)). rh

Lussi + Halter; EzA Eckert Eckert  
Pablo Horváth; Rolf Mühlethaler  
Wild Bär Architekten  
je ca. 80 S., zahlr. Abb., Fr. 48.–/€ 31.–  
2006/2007, 22,5 x 29 cm, broschiert  
Quart Verlag Luzern

Seit Dezember 2006 sind fünf neue Bände der De aedibus-Reihe erschienen, drei weitere über Enzmann + Fischer, Brauen + Wälchli sowie Miertsch und Kurt Lazzarini werden bei Erscheinung dieses Heftes ebenfalls vorliegen. Konsequent demselben Raster folgend – neben Vorwort des Verlegers, Hans Wirz, und einem einführenden Beitrag eines Architekturkritikers werden einige Bauten des jeweiligen Architekturbüros ausführlich dokumentiert – umfasst die Reihe nun 21 Bände. Ein Marschhalt für die sich präsentierenden Architekturbüros, um ihre bisherige Arbeit aus etwas Distanz zu betrachten, über ihren Arbeitsprozess und die Entwicklung ihrer eigenen Handschrift nachzudenken. Für den Leser, ob Berufskollege oder interessierter Laie, bieten diese Publikationen Gelegenheit, das zeitgenössische Bauen in der Schweiz, im städtischen wie ländlichen Umfeld und mittelweile bald über zwei Generationen zu verfolgen. Allein schon aus diesem Grund ist dieser Buchreihe ein langes Leben zu wünschen, ihr schlichtes, einheitliches und sorgfältig komponiertes Erscheinungsbild vermag aber auch den Blick für qualitätvolles Bauen zu schärfen. rh



Architekt: Hubert Bischoff, Wolfhalden  
Dach: DACHSCHIEFER  
Fassade: FASSADENSCHIEFER

## ALL OVER

Materialeinheit für Dach und Fassade  
Faserzement von Eternit (Schweiz) AG

